

KLETTERMAX

EINE HOLZARBEIT FÜR DIE GRUNDSCHULE

4. JGST

MATERIALIEN:

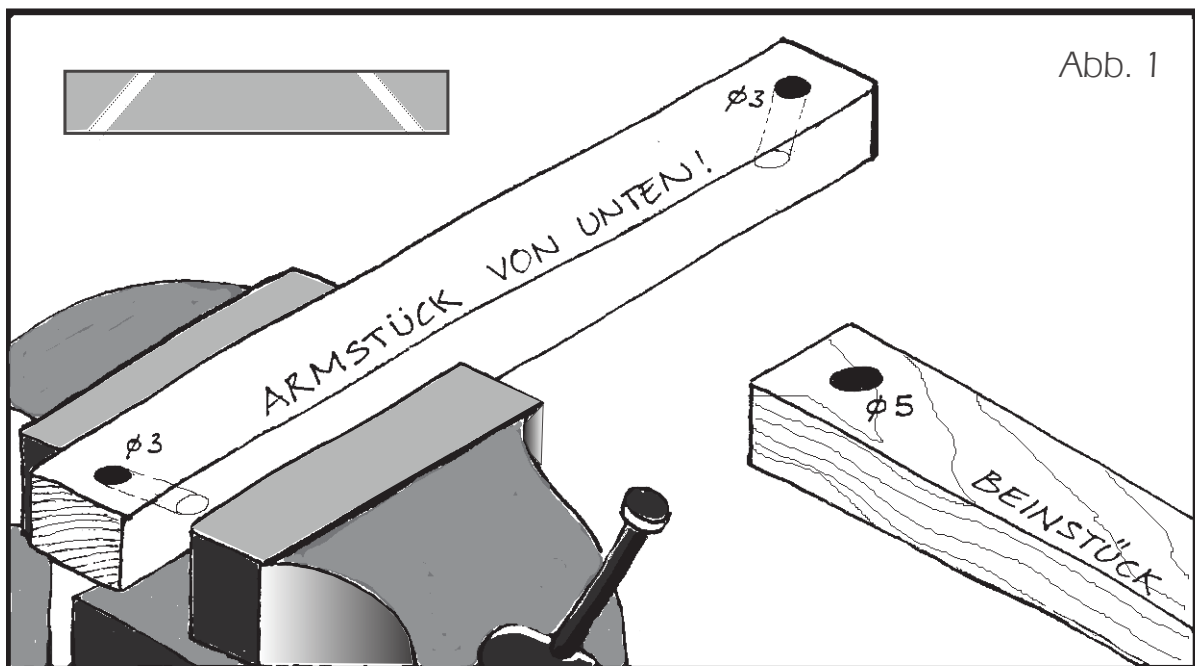
2 Sperrholzplatten, 7 x 9 cm;
Holzleiste, 2 x 1,8 cm, ca. 55 cm lang; Holz-
klotz für den Kopf etwa 2 x 3 x 4 cm; Rund-
holz, \varnothing 4 mm, ca 10 cm lang;
2 durchbohrte Holzkugeln, \varnothing 1 bis 2 cm;
Mauerschnur, ca. 3 m

WERKZEUG:

Feinsäge und Schneidlade oder Sägewinkel
als selbstgebautes Hilfsmittel (siehe Abb. 6),
Handbohrer mit Bohrern 3, 4 und 5 mm \varnothing ,
Schleifklotz und Schleifpapier,
Hammer

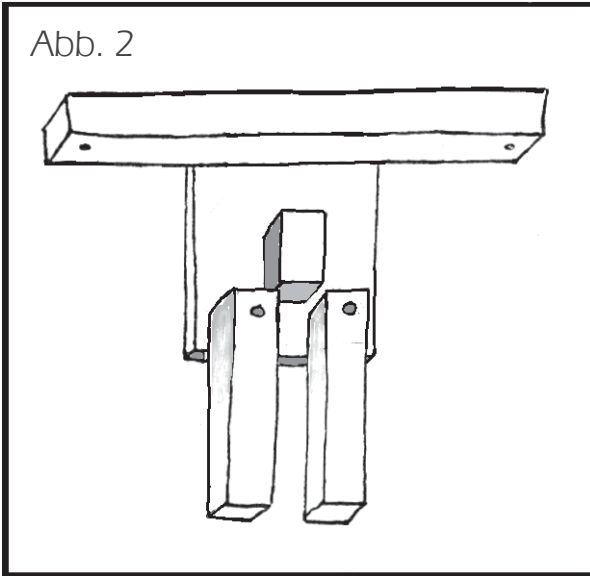
ARBEITSSCHRITTE:

- 1) Die rechteckige Holzleiste mit Hilfe der Schneidlade oder des Sägewinkels ablängen: Armstück 17 cm, 2 Beine a 10 cm, Abstandsklotz 3 cm, der Rest für den Waagbalken.
- 2) Armstück quer liegend fest einspannen und auf der breiteren Seite schräg bohren (siehe Abb. 1): Bohrloch zuerst anzeichnen, dann vorstechen, dann erst senkrecht anbohren und schräg durchbohren, Bohrer 3 mm \varnothing .
- 3) Beine ebenfalls in der breiten Seite durchbohren, aber mit \varnothing 5 mm.
- 4) Alle Teile mit Schleifpapier und Schleifklotz säubern, evtl. Kanten brechen.



- 5) Armstück hochkant auf die erste Sperrholzplatte leimen. Dabei unbedingt auf die richtige Lage der Bohrlöcher achten: von oben gesehen schräg nach außen.
- 6) Den Abstandsklotz ebenfalls hochkant in der Mitte unter dem Armstück aufleimen. (Siehe Abbildung 2)

Abb. 2



- 7) Beine laut Abb. 2 an die richtige Stelle legen, die Löcher markieren und mit dem 4 mm-Bohrer durch beide Sperrholzplatten bohren. Achtung: Damit das Holz auf der Rückseite der Sperrholzplatten nicht ausreißt, unbedingt ein Holzstückchen gedrückt.
- 8) Vom Rundholz zwei Stücke, ca. 3 cm lang, abschneiden, Kanten säubern und durch die Bohrlöcher in der Vorderplatte durch die Beine schieben. Auf der Rückseite überstehende Holzenden abfeilen und glätten. Wegen der großen Löcher in den Beinen müssen diese nun gut beweglich sein. (Abb. 3)

- 9) Den Holzklötz mit Feile und Schleifpapier formen und mit dem restlichen Dübelholz an der Armeiste anbringen (Abb. 4). Achtung: Kopf gut anleimen und erst recht gut trocknen lassen!
- 10) Durch den Waagbalken drei Löcher mit dem 3 mm-Bohrer bohren (jeweils 1 cm vom Ende entfernt und genau in der Mitte). Die Bohrlöcher wiederum säubern.
- 11) Von der Maurerschnur (oder einer anderen sehr festen Schnur) ca. 50 cm abschneiden, am Ende eine Schlaufe binden und das andere Ende durch die Mittelbohrung im Waagbalken ziehen. Die Schnur fest verknoten oder, besser noch, mit einem Stückchen Zahnstocher und Holzleim fest im Balken verkeilen.
- 12) Die restliche Schnur halbieren und je ein Stück zunächst wiederum im Waagbalken befestigen. Das andere Schnurende durch die Bohrung im Arm ziehen und mit der Holzkugel als Griff verknoten.

Abb. 3

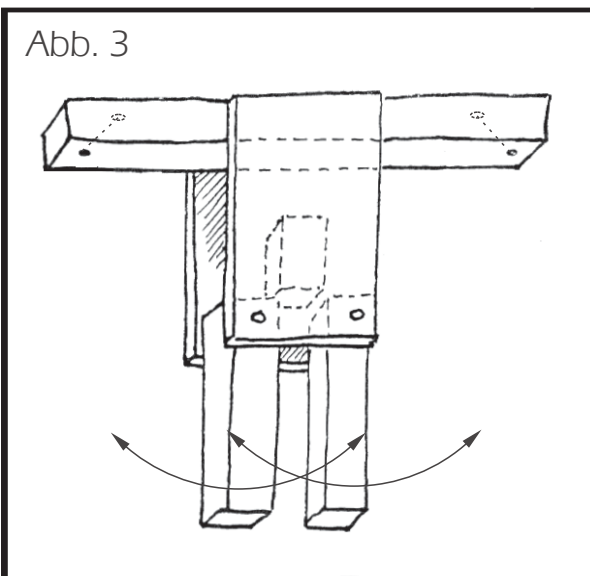


Abb. 4

